**Diskriminierungsrisiken für Geflüchtete in Deutschland**

**Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Umfrage!**

Wir bitten Verantwortliche in Migrations- und Flüchtlingsberatungen, Jugendmigrationsdiensten und weiteren Organisationen der Flüchtlingshilfe um Beantwortung der Fragen.

Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes (ADS) möchte dadurch mehr darüber erfahren, in welchen Bereichen Geflüchtete in Deutschland Diskriminierung erleben, wie damit umgegangen wird und welche Unterstützungsangebote zur Bekämpfung von Diskriminierung benötigt werden.

**WICHTIG:** Auch wenn Sie persönlich oder Ihre Organisation bisher keine oder nur wenig Erfahrungen mit dem Thema Diskriminierung von Geflüchteten gemacht haben, möchten wir Sie bitten, an der Umfrage teilzunehmen.

Sie können Ihre Antworten direkt in den Fragebogen eingeben und per E-Mail an die ADS **spätestens bis zum 26.01.2016** zurückschicken. Alternativ können Sie den Fragebogen auch ausdrucken, ausfüllen und per Post, als Fax oder Scan-Datei zurückschicken.

**Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an:**

**Antidiskriminierungsstelle des Bundes**

**z.H. Frau Fritzsche**

**Glinkastraße 24**

**10117 Berlin**

**Fax: 030 18555–41865**

**E-Mail:** [**poststelle@ads.bund.de**](mailto:poststelle@ads.bund.de)

**HINWEIS:** Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig. Die Daten werden zu Zwecken der Auswertung der Umfrage von der ADS gespeichert und verarbeitet. Die Ergebnisse werden nur in anonymisierter und aggregierter Form veröffentlicht, d.h. Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Organisationen werden nicht möglich sein. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nicht; der Zugriff auf diese Daten ist geschützt. **Durch Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens stimmen Sie der Verarbeitung bzw. Verwendung Ihrer Daten für oben genannte Zwecke zu.**

Gerne informieren wir Sie auf Wunsch im Anschluss an die Befragung über die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage. Zudem besteht die Möglichkeit, zukünftig weitere Informationen von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes zum Diskriminierungsschutz für Geflüchtete (z.B. Informationsmaterial oder Schulungsangebote) zu erhalten.

Bitte geben Sie hier an, ob Sie dies wünschen:

Ja, ich möchte über die Ergebnisse der Befragung informiert werden.

Ja, ich möchte Informationen zum Diskriminierungsschutz für Flüchtlinge erhalten.

Rückfragen zur Studie richten Sie bitte an: [**heike.fritzsche@ads.bund.de**](mailto:heike.fritzsche@ads.bund.de)

**Kontaktdaten Ihrer Organisation:**

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Organisation: | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Ansprechpartner\_in: | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Anschrift: | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefon: | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mail: | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

1. **Wie häufig kommen die folgenden Situationen in Ihrer Arbeit vor?**(Bitte eine Antwort pro Zeile)

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **nie** | **selten** | **gele-gentlich** | **häufig** |
| Geflüchtete berichten Ihnen im Gespräch direkt von Diskriminierungen[[1]](#footnote-1). |  |  |  |  |
| Sie werden in Ihrer Arbeit mit Geflüchteten selbst mit Diskriminierung konfrontiert (z.B. weil Sie im Auftrag eine Wohnung suchen oder einen Termin vereinbaren). |  |  |  |  |
| Sie bewerten etwas als (mögliche) Diskriminierung, ohne dass die Geflüchteten es selbst so beschreiben. |  |  |  |  |

**Falls keine dieser Situationen in Ihrer Arbeit vorkommt (alle Situationen mit „nie“ beantwortet): 🡪 weiter mit Frage 10**

1. **Wenn Sie an Ihnen bekannte Diskriminierungsfälle denken: In welchen Lebensbereichen sind geflüchtete Menschen besonders von Diskriminierung betroffen?** (Mehrere Antworten möglich)

Geschäfte / Dienstleistungen (z.B. Supermarkt, Gaststätten, Banken, Handyvertrag)

Öffentlichkeit / Freizeit (z.B. in Verkehrsmitteln, Nachbarschaft, Vereine)

Ämter / Behörden (z.B. Arbeitsagentur, Ausländerbehörde)

Unterkunft (z.B. Erstaufnahmeeinrichtungen, Flüchtlingsunterkünfte)

Wohnungsmarkt (z.B. Anmieten einer Wohnung)

Bildung (z.B. Kindergarten, Schule)

Arbeit (z.B. Arbeitssuche, Arbeitsplatz, Ausbildung)

Gesundheit (z.B. Krankenhaus, Ärztliche Versorgung)

Internet / Medien (z.B. soziale Netzwerke, Zeitung)

Andere Bereiche, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Und aus welchen Gründen finden die Diskriminierungen, von denen Geflüchtete berichten oder die Sie beobachten, statt?**

***nur*** aufgrund des Aufenthaltsstatus (z.B. Aufenthaltsgestattung, Duldung, undokumentierter Aufenthalt)

aufgrund des Aufenthaltsstatus ***und*** anderer Merkmale (z.B. Hautfarbe, Sprache, Geschlecht, Behinderung)

***nur*** aufgrund anderer Merkmale

**Falls nur aufgrund des Aufenthaltsstatus: 🡪 weiter mit Frage 5**

1. **Welche anderen Merkmale oder Diskriminierungsgründe sind dies?** (Mehrere Antworten möglich)

Rassistische Gründe / ethnische Zugehörigkeit / Herkunft aus einem anderen Land

Geschlecht

Geschlechtsidentität (z.B. Trans\* / Inter\*)

Religion oder Weltanschauung

Behinderung, Beeinträchtigung oder chronische Krankheit

Alter (z.B. zu hohes, zu niedriges Lebensalter)

Sexuelle Orientierung (z.B. schwul, lesbisch, bisexuell)

Andere Merkmale, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **In welcher Form äußern sich die Diskriminierungen?** (Mehrere Antworten möglich)

Verwehren einer Leistung/eines Vertrages (z.B. Eröffnung eines Bankkontos, Eintritt in eine Diskothek, Abschluss Mietvertrag, Zugang zu Bildungseinrichtung oder Sportverein)

Schlechterbehandlung im Bereich Beschäftigung und Beruf oder beim Zugang zu Gütern und Dienstleistungen (z.B. bei der Job- oder Wohnungssuche)

Ablehnung eines Antrags (z.B. Härtefallantrag)

Herabwürdigende Darstellungen (z.B. in den Medien)

Beleidigungen oder Beschimpfungen

Gewalttätige Übergriffe

Andere Formen, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Hier können Sie eine Situation näher beschreiben, in der Geflüchtete von Diskriminierung betroffen waren und die Sie als besonders bedeutsam empfinden:   
   Was ist passiert? Von wem ging die Diskriminierung aus?**

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Bietet Ihre Organisation geflüchteten Menschen auch im Falle von Diskriminierung Unterstützung an?**

Ja **🡪 weiter mit Frage 8**

Nein **🡪 weiter mit Frage 9**

1. **Welche der folgenden Unterstützungsleistungen bietet Ihre Organisation im Diskriminierungsfall an?** (Mehrere Antworten möglich)

Sprechen über die Diskriminierungserfahrung im geschützten Raum

Information und Erstberatung (z.B. Verweis an spezialisierte Beratungsstellen)

Vermittlung bei konkreten Konflikten (z.B. Kontaktaufnahme zu Verursacher\_in)

Fachlich qualifizierte Antidiskriminierungsberatung

Rechtsberatung / Rechtliche Vertretung

Schutzmaßnahmen (z.B. Wohngruppen)

Andere Leistungen, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Aus welchem Grund bietet Ihre Organisation keine Unterstützung für Geflüchtete bei Diskriminierung an?** (Mehrere Antworten möglich)

Mangelnde finanzielle / personelle Ressourcen

Keine formale Zuständigkeit gemäß Arbeitsauftrag der Organisation

Fehlende Qualifikation der Mitarbeiter\_innen

Andere Gründe, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**An alle:**

1. **Nutzen Sie bei Ihrer Beratungsarbeit das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)?**

Ja

Nein

1. **Haben Sie selbst oder Mitarbeiter\_innen Ihrer Organisation bereits eine Schulung zum AGG erhalten?**

Ja

Nein

1. **Würden Sie es begrüßen, gezielte Informationen zu bekommen, wie Sie Geflüchtete bei Diskriminierungen unterstützen können?**

Ja **🡪 weiter mit Frage 13**

Nein **🡪 weiter mit Frage 15**

1. **Welche Art von Unterstützung würden Sie sich wünschen?** (Mehrere Antworten möglich)

Informationsmaterial zum Diskriminierungsschutz von Geflüchteten

Informationen, an wen sich Betroffene in welchen Fällen wenden können

Anregungen / Tipps, was man als Organisation tun kann

Schulungen / Qualifizierung für Mitarbeiter\_innen und Ehrenamtliche

Vernetzung / Erfahrungsaustausch

Sonstiges, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Haben Sie weitere Anregungen dazu, wie die Unterstützung aussehen sollte, z.B. zur Aufbereitung von Informationsmaterialien oder zur Ausgestaltung von Schulungen?**

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Halten Sie es für sinnvoll, Schulungen für Geflüchtete anzubieten, in denen sie über den Schutz vor Diskriminierung und Handlungsmöglichkeiten im Fall von Diskriminierung informiert werden?**

Ja

Nein **🡪weiter mit Frage 16**

1. **Warum finden Sie das nicht sinnvoll?**

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

1. Diskriminierung im Sinne der Befragung meint jede Form der Benachteiligung einer Person ohne sachlichen Grund aufgrund von schützenswerten Merkmalen. Schützenwerte Merkmale sind z.B. ethnische Zugehörigkeit, Geschlecht, Alter, Behinderung, Religion oder Weltanschauung oder die sexuelle Identität [↑](#footnote-ref-1)